

# General-Anzeiger

Erstausgabe  
wöchentlich 3 mal: Dienstag, Donnerstags und Sonnabend.  
Bezugspreis  
vierteljährlich für Adressen 1 Mk., durch Boten in Remberg 1.10 Mk., in Remberg, Meina, Sals, Alsenz, Gommers 1.15 Mk. und durch die Post 1.24 Mk.

## Remberg, Bad Schmiedeberg und Umgebung.

Redaktion, Druck und Verlag von Karl Foel, Remberg. — Fernsprecher No. 3.

Insertate  
kosten die fünfgehaltene Zeile  
oder deren Raum 10 Pf.  
Beilagen  
erscheinen wöchentlich: Achtseitiges  
Unterhaltungsblatt „Zeitpfeil“ und  
des „Landmanns Sonntagblatt“.  
Einzeln Nummer des Blattes kostet 10 Pf.

Nr. 107.

Remberg, Dienstag den 11. September 1906

8. Jahrg.

### Aus der Woche.

Eine Zeitung schiebt es, als ob durch die Monarchenparlamentarismus auf Schloß Friedrichshof, allwo der Kaiser von Deutschland und der König von England eine ganze Stunde lang vertrauliche Gespräche gepflogen hatten, wirklich die Vermählung zwischen den beiden Lebenspartnern auf dem Weltmarkt eine Verständigung wagen möchte. So man konnte betraue den Eindruck gewinnen, daß auch Frankreich, dessen Regierung sich in bezug auf die Zusammenkunft von London aus hatte beruhigende Mitteilungen machen lassen, in den plötzlichen ausbrechenden Verhandlungen zustimmen. Aber die Begeisterung flaute leider nur allzu schnell ab. Eines Morgens konnte man in London und am andern Tage in Paris die Wägen wieder eine der früheren paralogischen, dafür aber um so heftigeren Geschichten lesen. Angeblich sollen dem kaiserlichen Kaiser in Gronberg während der Zusammenkunft Schriftstücke vorgelegt worden sein, nach denen sich deutsche Offiziere an militärischen Antrieben in England betätigen lassen. An solche Unterstellungen sind wir nachgerade gewöhnt und sie wären nicht erschrocken, wenn sie diesmal nicht einen besonderen Hintergrund hätten. Da nämlich an dem maßgeblichen amüsanten Stellen über den Gegenstand über den Inhalt der Monarchenunterredung unverständliches Stillschweigen beobachtet wird, versucht man in Paris auf diese Weise die deutsche Propaganda zum Leben zu bringen. Die Wahrheit vor gut, aber der Fiedel verfehlt; denn die Regierungen beider Länder schweigen weiter. Der weiß, ob man jemals erfahren wird, was in den Augusttagen 1906 nach jahrelanger Vermählung zwischen den beiden so eng verwandten Staatsoberhäuptern verhandelt wurde. Wenn nicht alles trübe geht, übrigens die französische Propaganda wieder sehr erregten Tagen entgegen. Das Trennungsgesetz, das schon so ungeheurer die Beziehungen erregt hat, steht abermals im Brennpunkt des Interesses, seit der Kaiser gegen Wortlaut, Form und Ausföhrung energig Stellung genommen hat. In geheimen Sitzungen, denen selbst die sonst liberal zugewandten Pressevertreter fern bleiben mußte, berieten die französischen Bischöfe die schwerwiegende Frage, ob es noch einen Weg der Verständigung mit der Regierung gibt, oder ob man den Weg der Feindschaft beschreiten muß, um die Rechte der Kirche zu wahren. Die Antwort wird von der Regierung noch manche ernste Stunden bereiten. — In Österreich-Ungarn ist das parlamentarische Leben wieder eingetretet. Die Verhandlungen zwischen beiden Reichshälften werden in diesen Tagen wieder aufgenommen. — Wenn die italienischen und spanischen Parlamente im November zusammentreten, werden sich über die Zustände in einigen Teilen beider Länder heisse Wortgefechte entzünden. Wiederholt ist es in der letzten Zeit sowohl in Süditalien wie in Spanien zu Hungertreibern gekommen und die streifenden italienischen Waisenen werden wie die spanischen Bergarbeiter durch die Volksvertretung dringende Hilfe fordern. Wäher haben sich in beiden Ländern die Regierungen taum um die bedauerlichen Zustände gekümmert, die die Augen der ganzen Welt auf sich ziehen. — In Amerika treten die Ereignisse auf Cuba hinter den Vorbereitungen zur neuen Präzidentenwahl zurück. Da Roosevelt als Präsident nicht mehr in Betracht kommt, so glaubte man im Ausland allgemein, daß diesmal Bryan, der schon einmal mit Lincoln kandidierte, diesmal durch die Stimme des Volkes in „Weissen Haus“ zu Washington als Präsident der „Union“ seinen Einzug halten werde. — In Deutschland ist noch immer die Kolonialfrage die bange und schwelende. Nachdem Prinz Hohenzollern von dem Posten des Leiters der Kolonialverwaltung zurückgetreten ist und dem ehemaligen Direktor der Deutschen Bank Herrn Demburg Platz gemacht hat, hofft man in manchen Kreisen wenigstens auf eine halbwegs betriebliche finanzielle Regelung. Die „Standalaffären“ sind noch dem Unter-

suchungsrichter und Herr v. Bobbielt? So, zur Stunde weiß kein Mensch, was mit ihm wird. Es scheint aber, daß er sich von all den Erstfütterungen nicht hat „vor den Rauch stoßen“ lassen und somit den Tippelschicksal überlassen wird. Wie lange freilich die Schicksalsparze noch seinen ministeriellen Lebensfaden spinnt, ist eine andere Frage.

### Aus der Heimat und dem Meide.

Remberg, den 10. September 1906.  
— [Defensitlicher Wetterdienst.] Dienstag, den 11. September: Wäher nördliche Winde, veränderliche Bewölkung, meist trocken, nachts kühler, tags wärmer als am Vortage.  
— [Angebotene Reihführung.] die von dem Schützen oder dessen Hunde nicht gefunden werden, eignen sich zuweilen nicht für die Reihführung. Personen an. Es sei deshalb daran erinnert, daß unachtsames Ansetzen von Wild gefährlich ist, denn die Jagd angeschlossen oder verendeten Wildes dem Jagdpächter auszugeben.

[Schöpfung der Hutpreise.] Die Hutfabrikanten der Ransitz haben infolge neuerlicher Preiserschönungen für Rohmaterialien die Verkaufspreise für alle neuen Aufträge dauernd um rund 10 Prozent erhöht.

Donnisch. Beim Wäher von Kalk in einem Giney sog sich ein heftiger Ministerlektion ziemlich bedeutende Brandwunden im Gesicht zu. Der Verunglückte hatte amiel ungeschützten Kalk in den Eimer getan und konnte das Wasser infolgeheilen nicht durchdringen. Es erfolgte eine Explosion und verbrannte der ungeschützten Kalk dem Beirung das Gesicht, sodaß derselbe dem Krankenhaus in Doran zugeführt werden mußte.

Zahna. Der am Sonnabend hier stattgefundenen Viehmarkt war ganz gut besucht. Der Geschäftsgang war flott, da genügend auswärtige Händler amehnd waren. Angeföhren waren etwa 7—800 Ferkel, 200 Läuferhühner und gegen 250 Stück Rindvieh. Man verlangte für ein Paar Ferkel je nach Größe und Lauffähigkeit 13—22 Mark, für Käufer pro Stück 30—40 Mark.

Polle. [Schwindel.] Ein feingebildeter Schwinder treibt zur Zeit hier sein Unweide. Derselbe operiert in der Weise, daß er sich in Folge Hausbesuchen begibt, in denen mobilisierte Zimmer an Herren vermietet sind. Den Vermietern gegenüber stellt er sich als den Freund des Chambergerathen vor, der ihn geschickt habe, etwas von seinem Vermögen zu holen. Das sichere Auftreten des Schwindlers betört die Vermietter, so daß sie diesen gewähren lassen. Dieser sucht sich das Gewünschte aus, empfiehlt sich unter Dankesworten und verduftet. Es sind eine ganze Anzahl solcher Schwindelaktionen bekannt geworden. Es möge daher vor dem Betrüger gewarnt sein.

Halle. [Auf freischer Tat ertappt.] Am Freitag gegen 11 Uhr abends wurde der Hellstraße 24 wohnende Arbeiter Karl Wollmann beim Einbruch in einen, in der Feldgarten-Anlage des Arbeiters Franz Vogel an der Poststraße belegenen Ziegenstall ertappt. Wollmann war von einem mit seiner Frau im Nachbargarten Wache haltenden Arbeiter Heinrich beim Übersteigen der doppelten Draht-Einrichtung beobachtet worden. Von diesem rief schnell den Geschädigten und noch einen Hausbewohner herbei, und so gelang es den drei Männern, den Ziegenstall eingedrungenen, sehr schlammigen und der Polizei zu übergeben, bevor er seine verbrecherische Tat vollenden konnte.

Gesund. [Verwundet.] Hier wollte die noch sehr junge Frau eines Fabrikarbeiters den Morgenlauff auf Spiritus betreiben; da der im Kocher befindliche, bereits dreizehnjährige Spiritus nicht ausreichend schien, wollte sie noch mehr Spiritus zugeben. Hierbei erlidierte die Spiritusflasche, die Kleider der Frau fingen Feuer und im Nu fand diese in Flammen. Von den erhaltenen Brandwunden

ist sie bald darauf gestorben. Bei dem Versuch, die Flammen zu erlöchen, verbrannte sich der Mann der bedauernswerten Frau beide Arme.

Dierode (Harz). Zum Doppelmord melbet man: Der frühere Pflegsohn der ermordeten Frau Reinhardt, der sich bisher in Amerika aufhielt, soll in der fraglichen Zeit in Dierode gesehen worden sein. Es liegt der Verdacht nahe, daß die Anwesenheit des Pflegsöhnes, der in schlechten Anse sieht, mit der genannten Tat in irgend welcher Verbindung liegt. [Schmerzte Operation.] Auf Anordnung des Bezirkskommandos wurde im Genservon-Lazarett an dem Kriegswunden vorgenommen. Es handelt sich darum, die Gichtstheilgabel, die in der Schachtel bei Seban im linken Oberschenkel des Matthes stecken geblieben war, zu entfernen. Dies gelang nach 36 Minuten. Die Kugel lag weitgedrückt platzt am Schenkelknochen. Die Ärzte gratulieren dem Manne ob seiner Standhaftigkeit. Er beantragt die Kugel als Reliquie auf.

Erfurt. [Folgen schwere Explosion.] In einem hiesigen Gartenrestaurant explodierten zwei mit Feuerwerkskörpern gefüllte Kisten, die dem Wert von zwei jungen Männern zum Kauf angeboten wurden. Von den letzteren wurde der eine schwer verletzt und mußte sofort ins Krankenhaus gebracht werden. Der andere erlitt weniger gefährliche Brandwunden. Der Wert und andere Umstehende blieben unversehrt.

Landau (H.). Ein sehr mürriames oder etwas teures Rezept wendete ein hiesiger Fabrikbesitzer an, um ein süßriges Bier zu kurieren. Der Herr wollte am Sonnabend mit zwei Freunden nach Rindobstadt fahren. Zur letzten Trabe ging's von Rindau fort. Der Herr hand hand das Geschick. Der Ferkel freckte und ließ sich weder durch gütliches Bitten, noch durch das harte Wort der Peitsche bewegen, vorwärts zu gehen. „Ich schief mich dem Hund an.“ Spannt ihn ab! Holt meine Hinte!“ So ließ sich der Herr des Geschickes vernehmen. Bitternd gehörten die Beobachtungen. Das noch junge, schmude Tier wurde auf ein nahes Ackerfeld geführt. Die Hinte wird gebracht. Kein gütliches Bitten vermochte den Herrn abzuhalten. Der Schuß trug. Gestroffen stürzte das Pferd zu Boden. Stolz über die vollbrachte Tat lagte der Besitzer des Pferdes: „Hier liegen 600 Mk. und 10 Pf.“ (Der geringe Betrag von 10 Pf. ist für die Patrone zu rechnen. Das Pferd wurde auf der Stelle, wo es erschossen wurde, sofort verscharrt. So geschah an einem Spätsommerstage des Jahres 1906 bei Rindau, als die Hitze sehr groß war.

Raumburg. [Kommunalwahl.] Zu der am Donnerstag abgehaltenen Stadtwahlversammlung wurde der neuntretende Stadtvorordnete Generalmajor J. D. Wäher durch den Oberbürgermeister Kraus eingeföhrt. Die Erziehung unterer Elektrizitätswerke gab Johann Stoff zu einer ansprechlichen Rede. Bekanntlich hat er einer ansprechlichen Rede über die Erhaltung des Wertes der Firma Schürer übertragen, während die Verammlung für Lahmeyers Werte ist. In bezug des Standpunktes des Magistrats sog die Verammlung einen Beschluß auf Erhebung einer Anleihe später zurück. Der Magistrat beanstandete den Beschluß betr. Übertragung des Wertes des Wertes an Lahmeyer und lehnte den zweiten Beschluß, der die Erhebung einer Anleihe zurücksetzt, ab. Wegen dieser triftigen Punkte ist nun von Seiten der Stadtvorordneten Klage und Beschwerde bei der zuständigen Verwaltungsbehörde erhoben und ist durch den Bezirksdirektor Klinghoff eine Verständigung angeboten worden, wenn auch ohne Erfolg. Die Stadtvorordneten lehnten von neuem einen vorliegenden Antrag auf Zurückziehung der Klage und Beschwerde mit 14 gegen 13 Stimmen ab. — Es wurde weiterhin einstimmig dem Antrag der Finanzkommission entsprochen, die Anfechtung und Entlastung der Räumerechtsrechnung für 1904/05 zu verweigern, weil die Erklärungen des Magistrats zur Erläuterung

und Rechtfertigung der beanstandeten Rechnungsposten unvollständig und ungenügend seien, weil namentlich der Magistrat in der Kreissteuerfrage nicht die gewünschte Erläuterung gegeben und weil der Magistrat seinen lagerungsunfähigen Nachweis über die fälschlich festgesetzte Fäure, obgleich die Stadtvorordnung ein solches Lagerbuch ausdrücklich vorschreibt.

Berlin. [Worauf ein Berliner Junge kommt!] In Berlin erlidierte auf der Wache des 9. Polizeireviere ein zwölfjähriger Knabe und meldete, er hätte einen kleinen Jungen gefunden, den er hätte mitgebracht habe. Die Beamten bemühten sich, aus dem Kleinen herauszufindeln, wer er sei und wohin er gehöre. Alles war vergebens. Der Findling konnte nicht sprechen und mußte vorläufig auf der Wache behalten werden. Und der Telegraph spielte nach allen Richtungen, ob vielleicht in irgend einer Stadtgegend ein zwölfjähriger Knabe vermisst werde. Am Abend erlidierte auf der Wache wiederum ein Junge, der angibt, er habe wieder einen kleinen Knaben gefunden habe. Einem Beamten kam das Gesicht bekannt vor und er nahm den Burschen ins Gebet. Und da stellte sich dann heraus, daß es derselbe Knabe war, der am Nachmittag den kleinen Findling auf der Polizeiwache gebracht hatte. Um sich unentfesselt zu machen, hatte er am Abend eine andere Jacke angezogen und eine andere Wäher angeklebt. Als man den Burschen fragte, warum er dieses Manöver ausgeführt habe, antwortete er, daß er auf seinen Bruder anpassen müsse, wenn seine Eltern auf Arbeit gingen. Da er aber gern einmal haben gehen wollte, hätte er seinen Bruder nicht sicher unterbringen können, als daß er ihn insgewissen der Obhut der Polizei anvertraute.

### Anwendung des Gipsstiftes zur Herbstzeit.

Unter den praktischen Landwirten kommt man immer mehr zur Erkenntnis, daß eine heftige Ernährung unserer Kulturpflanzen in ihrer frühesten Jugend für ihre Entwicklung von größter Bedeutung ist. — Wie bei den Haustieren, so zieht sich auch bei vielen Kulturpflanzen eine mangelhafte Ernährung in der Jugend später bitter durch Schwäche und Anlagen an ihrem ersten Entwicklungstadium, bei Bildung von Wurzeln und Ästen, an Nahrungsmangel, so wie die ihre Entwicklung eine Kiste bei, die nicht ganz vollständig ausgefüllt werden kann. Jede Menge aber, die in der Jugend reichliche Nahrung genießt, wird die vorzie weiter überleben und sich prächtig entfalten. — Dies hat man bei der Sommerung längst erkannt und schließt die Wäher von Anfang an durch eine Düngung mit Gipsstift. — Wie steht es nun mit dieser Anwendung zur Herbstzeit? Was nach verfährt man diesen Anwendung auf das Herbstjahr, um schließlich überwinteren Samen anzustellen. Doch, Korbungen ist besser als kein, und das beste Mittel gegen die Dessen- und Fein-Fäule, als auch unzurückgebliebene Samen zu liefern, bleibt Gipsstift. Es empfiehlt sich als nachstehend genannten Grund, einen Teil, vielleicht 1/2, der zu verwendenden Gesamtmenge des Gipsstiftes, schon im Herbst zu geben und den Rest dann später im Frühjahr in mehreren Gaben. Der Gipsstift, der den vornehmlich des Wachstums am besten befähigt, ist bei den Vorarbeiten der Ähren, Ährenstöße, Kalk und Kalkschicht bringen zu empfehlen und das beste Mittel zur guten Überwinterung. — Am meisten leidet die Pflanze im Winter durch Kälte und Anfeuchten des Bodens. Gegen letzteres läßt sich allerdings nichts tun, doch der erfere ist bei Gipsstiftverdünnung nicht zu fürchten. — Das Erziehen geschieht durch Weiden des Saates in den Fellen der Pflanzen. Dieser gerietet sich bei dieser Zeit im Winter er ist, d. h. je weniger Nährstoffe er erhält, wird nun den jungen Pflanzen das zum normalen Wachstum erforderliche Nährstoff schon vor dem Winter geboten, so werden sie auch den schädlichen Einwirkungen des Winters weniger bedroht, wenn sie schon fähig sind, als die ungenügend ernährten. Also auch an dieser Zeit spricht der Nutzen und die Notwendigkeit der Gipsstiftverdünnung, besonders auch im Herbst.

Die Wäher, welche zu geben sind, richtet sich nach der Beschaffenheit und nach der letzten Stallmüddigung. Eine Gipsstiftgabe ist auch dann angebracht, wenn eine Stallmüddigung erst erfolgt ist, da dieser sich im Herbst nicht so schnell zerlegt, als das Gipsstift, das einjährige sofort aufnehmbare Stallmüddigenmittel, aberflüssig wird. Ist Stallmist schon zur Verrottung gekommen, so muß man schon im Herbst, namentlich bei den Stallmüddigen, wenigstens 20 Zentner pro 1 Hektar Gipsstift geben.

# Politische Rundschau.

## Deutschland.

\* Der Kaiser, der mit der Kaiserin zur Zeit der großen Mandanten in Schlesien weilte, hat dem Kardinal-Fürstbischof Kopp, dem Oberpräsidenten von Schlesien Grafen Helldorf und dem Herzog von Ratibor den Schwarzen Adlerorden verliehen.

\* Der neue Leiter der Kolonialabteilung, Herr Dernburg, wird nicht einmal zum Reichstag der Kolonialabteilung ernannt werden, er wird vielmehr nur dessen Geschäfte versehen und das entsprechende Gehalt beziehen. Das deutet darauf hin, daß die Forderung eines selbständigen Kolonialamtes bald wiederholt werden wird.

\* Der Kolonialfandal nimmt immer größeren Umfang an. Gegen alle die bespotteten hatten außer Major Fischer hätten noch andere Offiziere mit der Firma Pfeifferfeld in Verbindung getreten, ist nunmehr Strafandrohung gestellt worden.

\* Der Dampfer „Bürgermeister“ der Deutschen Ostafrikafirma ist mit den auf der Heimreise befindlichen Reichstagsabgeordneten an Bord, von Wien abgegangen.

\* Der Bedarf der Zigarettenfabrikanten und Händler an Steuerzinsen ist, da die sämtlichen Borsätze am 1. September mit einer Bankrotte versehen werden mußten, so stark gewesen, daß die Steuerbehörden angeblich nicht in der Lage waren, sämtlichen Anforderungen gerecht zu werden.

\* Der Landtag des Großherzogtums Sachsen-Weimar tritt Anfang Oktober kurz vor den Wahlen zu einer vorläufigen achtstündigen Sitzung zusammen, um eingehend über die Aufhebung der Verfassungsgemeinschaft mit Meckl. u. zu beschließen.

\* Der Kongreß der Gewerbevereine nahm den von sozialistischer Seite vorgelegten Antrag mit 756 gegen 543 Stimmen an, daß der parlamentarische Ausschuss eine Verprechung zwischen den beiden Parteien der Arbeitervereine veranlasse, um deren Vermittlung anzutreten.

## Österreich-Ungarn.

\* Die Verhandlung über die gemeinsamen wirtschaftlichen Interessen Österreich-Ungarns, die seit der Berufung des neuen ungarischen Ministeriums ihre ferneren Bestrebungen aufgegeben haben, soll durch Verhandlungen zwischen dem ungarischen und österreichischen Ministerium zu praktischen Ergebnissen gelangen. Zu diesem Zweck trifft der ungarische Ministerpräsident Bekere dieser Tage in Wien ein und wird vom Kaiser in Audienz empfangen, wobei er die ungarischen Ausgleichsvorschläge überreicht.

\* In Wien ist die Rede noch immer nicht beruhigt. Die Verhandlungen dauern unter den Augen des Ministers, das allerdings nicht verlässlich ist, und das sogar an verschiedenen Stellen mit den rauschhaften Volksmengen gemeinsame Sache machte, fort.

## Frankreich.

\* Wie es heißt, werden die Wünsche hauptsächlich den ihnen unterliegenden Gesellschaften die hauptsächlichsten Geschäfte der Verammlung nach dem die Zustimmung des Kapitales gefunden haben werden, zur Kenntnis bringen. Dagegen wird das Gericht für unbegründet erklärt, daß diese Wünsche nach dem Schluß der Verammlung der Presse mitgeteilt werden sollen. Die Verhandlungen werden für alle Fernschreiber geheim bleiben.

## England.

\* Generale Blaker wurden sich zu Kriegsminister Dalmeid, demnach sein Berlin: falls der Kriegsminister dieselben gründlichen Methoden, wie sie in der deutschen Armee und namentlich bei der Ausbildung der deutschen Offiziere herrschen, dem englischen Leben einfließen könne, würde er der Nation einen unerschöpflichen Dienst leisten.

## Italien.

\* Die italienische Presse verfolgt diesmal zwar mit Aufmerksamkeit, aber mit größerer

Mäßigung die österreichischen Flottenmandanten, die zum Teil in der Nachbarschaft der Gestirne in Ancona stationiert. Es ist kein Geheimnis, daß im Kriegsfalle die Aufgabe der österreichischen Flotte eine Landung an der Küste von Ancona nach Bologna wäre. Aus Jano wird gemeldet, daß dort ein nächstliches Mandanten der österreichischen Schiffe die Küster erzieren gemacht habe. Witterunglich ist dagegen nichts einzuwenden, aber es verhält gegen die Regeln guter Freundschaft.

## Spanien.

\* Nachdem die Regierung dem Vatikan eine Note für die Geländehaft am Seligen



Dernburg.

Größt zu Hohenzollern-Regierung, der bisher mit der Leitung des Kolonialamtes betraut war, ist durch diese Stellung entlassen worden und an seine Stelle ist der Bankdirektor Bernhard Dernburg getreten. In der Verwaltungsgeschichte des Reiches ist es bisher ein Unikum, daß ein Mann ohne politische und parlamentarische Vergangenheit zu einem so wichtigen Amt berufen wurde. Es handelt sich aber um ungewissen darum, einen Mann an diese Stelle zu setzen, der der Situation auch in finanzieller und technischer Beziehung gewachsen ist. Bernhard Dernburg ist ein Mann von hervorragenden finanziellen Fähigkeiten. Er leitete ein in der Schweiz des Mannes, denn er ist am 17. Juli 1865 in Darmstadt geboren. Er ist ein Schüler von Georg von Siemens und hat seine geschäftliche Schulung in den Vereinigten Staaten erhalten. Nachdem er nach Europa zurückgekehrt war, trat er in die Deutsche Bank ein, wo er zur Leitung der neu gegründeten Kreditbank-Gesellschaft berufen wurde. Am 1. März trat Dernburg in die Direktion der Darmstädter Bank ein, in der er sich immer eine maßgebende Stellung sicherte. Es sieht so aus, daß der neue Leiter des Kolonialamtes die besten Dienste, die seinem Vorgänger lieber verlag

Stuhl in Betracht kommenden Diplomaten vorgelegt hat, ohne daß hierauf eine Antwort erfolgt wäre, ist in dieser Frage tatsächlich ein Aufschlag eingetreten. Man spricht von einer Zurückberufung des gegenwärtigen Augustus Minardi; es ist auch die Rede davon, das London für ein mögliches, ohne die Ausarbeitung des Vereinsgesetzes abzuwarten.

## Rußland.

\* Der angeklagte Ulas des Jaren heit, die Einführung neuer Vorschriften, welche zur Unterdrückung der revolutionären Bewegung in St. Petersburg veröffentlicht worden. Es stellt die Antwort der Regierung auf die fortwährenden Mordtaten der letzten Zeit dar. Die ordentliche Gerichtsbarkeit und auch die reguläre Tätigkeit der Kriegsgesetze wird aufgehoben und durch Exekutivgesetz ersetzt, die mit großer Verschwendung und äußerster Strenge den Kampf gegen den „inneren Feind“ durchführen sollen.

Die Regierung begleitet diesen Schritt, der aber großen Eindruck gemacht hat, und durch den sie nun auch überreicht den Revolutionären den rücksichtslosesten Vernichtungskrieg ankündigt, mit einer langen Militärliste, die die absolute Notwendigkeit dieser harten Abwehrpolitik darlegt, daneben aber auch dem ordnungsliebenden Teile der Gesellschaft liberale Reformen auf den verschiedensten Gebieten des Staatslebens in Aussicht stellt. Unter diesen stehen die Judenfrage und die Schulfrage an erster Stelle.

\* Der Ministerrat erkannte den Juden das Recht zu, mehrere und Mittelschulen zu errichten.

\* Der Minister des Innern, Botlich, unterbreitete dem Staatsrat eine Vorlage betr. Änderung des Pressegesetzes. Die Vorlage verbietet den Streit über den Königsmord vom 11. Juni 1903, plant die Begrenzung der Verhältnisse aus der Staatsdiktanda und stellt die Straffreiheit der Berufsvereine gegenüber Staatsverordnungen über Kongresse im Ministeriale sowie der Begrenzung der Offiziere und Unteroffiziere als Beschreiber oder Gegenübernehmer vor. Strafbare sollen ferner die Teilnehmer an der Wiedergabe von Staatsdiktanden sein, soweit diese fixierten Anhalts sind. Damit wird die Verschönerung, die nach wie vor brennend ist, wohl kaum gelöst werden.

## Balkanstaaten.

\* In dem türkisch-persischen Grenzstreit, der sich nun schon seit Monaten hinschleppt, wird aus Konstantinopel berichtet: Infolge eines Briefes von persischer Seite hat die Türkei versprochen, dem Walf von Van einen Teil der dortigen Gebiete zu räumen. Die nächsten Tagen wird die erste Zusammenkunft der türkischen und persischen Grenzkommission stattfinden.

## Amerika.

\* Senator Daley aus Texas wird sich von der demokratischen Partei als Kandidat für die Präsidentschaft im nächsten Jahr stellen lassen. (Er erklärte sich als Gegner der von Bryan vorgeschlagenen Eisenbahnverstaatlichung.)

\* In Cuba sind Friedensverhandlungen mit den Rebellen eingeleitet und die Friedensbedingungen einmündig eingeleitet. Falls die Unterhandlungen scheitern sollten, wird General Guera den Gesamtbevölkerung über die Truppen der Rebellen übernehmen.

## Roosevelts Verteidigung der neuen Orthographie.

\* Aus New York wird berichtet: Die mannigfachen Kritiken und Angriffe, die Präsident Roosevelt wegen seines Vorliebes zu Gunsten einer veränderten Rechtschreibung erfahren hat, sind augenblicklich doch nicht ohne Eindruck auf ihn geblieben. In Form eines Briefes an ein Staatsbruder, der Willingts lacht er die neue Orthographie gegen ihre Gegner und besonders gegen die Feindungen der eigenen Partei in Schutz zu nehmen. Seine Korrespondenz hat er genau nach den Vorschriften der vereinfachten Rechtschreibung, die sich auf 300 Wörter beschränkt, geführt; in dem jetzt veröffentlichten Briefe ist er jedoch so vorsichtig, daß von irgendwelchen Verästelungen gegen die neue Orthographie geschrieben ist. „Die meisten Kritiken“, schreibt Roosevelt, „sind augenblicklich in völliger Unkenntnis dessen, was dieser Schritt bedeuten soll, erhoben worden. Es besteht nicht die geringste Gefahr, irgend etwas Revolutionäres zu tun oder eine weltanschauliche Verfall einzuleiten. Der Grund ist einfach der, daß die Regierung nicht hinter dem Empfinden des Volkes zurückbleiben, sondern mit ihm mitgehen und sich zugleich seine Seite mit den erlaubtesten Ergebenheiten unserer Zeit und den tiefsten Gelehrten von Schläge eines Professor Robinson und anderer, die mit einem die letzten Änderungen in der Orthographie der 300 vorgeschlagenen Wörter ganz oder teilweise die

Billigung der Öffentlichkeit finden werden, so werden sie sich bauernd erpalten; und wenn sie diese nicht finden werden, so werden sie wieder verworfen — weiter ist darüber nichts zu sagen.“ Es ist nicht ein Angriff auf die Sprache Schopenhauers und Shakespeares, die in einigen Fällen auf die von ihnen gebrachten Formen zurückgeht. Es ist überhaupt kein Verstoß, irgend etwas Weltanschauliches, Philosophisches, Gemaltisches oder irgendwie Bedeutendes zu tun, sondern lediglich ein Versuch, mit der geringen Kraft, die ich habe, die Kräfte zu unterrichten, die unter Orthographie ein bisschen weniger stark und phantastisch zu machen versuchen.“ Mit dieser Erklärung wollen nun beide Teile nicht recht zufrieden sein. Die Anhänger der neuen Orthographie lesen darin eine Art Klage, daß er überhaupt eine Einführung oder Erklärung für nicht befunden hat, und die Anhänger der alten Orthographie freuen sich darüber, daß der Präsident aufeinander so feindselig geworden ist, wenn auch der Stein des Anstoßes für sie noch immer nicht beseitigt ist.

## Von Nab und fern.

\* Zu lebenslänglichen Zuchthaus verurteilt hat der Kaiser den Sünterarbeiter Thomanek in Königsbrunn, der in Gemeinschaft mit der Frau des Grundbesitzers Kalus deren Ehemann erwidert hat und ebenfalls vom Schurkengericht in Weichen D.S. zum Tode verurteilt wurde. Gegen seine Mitleidigkeit, Frau Kalus, ist freierseitig auf eine 15jährige Jugendstrafe erkannt worden, die sie gelegentlich verbüßt.

\* Im Alter von nahezu 104 Jahren gestorben ist die Witwe des ehemaligen Königs Konrad von Bayern, Elisabeth geb. Witt. Sie entstammte einer niederösterreichischen Familie, von der verschiedene Glieder ein recht hohes Alter erreichten. Bis in die letzten Jahre hinein erfreute sich Frau Goermann, die bereits seit 1873 Witwe war, noch geselliger Frische, doch begannen ihre körperlichen Kräfte abzunehmen, als sie nur einigen Wochen an Ungenugendigkeit erkrankte, die sie insofern überlebte, zu ihrem hundertsten Geburtstag erhielt die Grestin die Glückwünsche des Kaisers mit einem wertvollen Geschenk.

\* Der Breslauer Straßenterror, bei dem neuerzeit dem Arbeiter Wiewald eine Hand abgehauen wurde, und bei infolge dessen lange Zeit die Öffentlichkeit beschäftigt, hat jetzt dadurch seinen Abschluß gefunden, als die Verhaftung gegen sämtliche Angeklagte eingeleitet worden ist. 95 Personen, die wegen des Straßenterror als Zeugen oder in die Unterdrückung mit einbezogen waren, erhielten den Befehl des Landgerichts angeht, daß wegen Unzulänglichkeit des Beweismaterials das Verfahren gegen sie eingestellt ist. Es ist davon, darunter eine Arbeiterin und der bekannte Arbeiter Wiewald, waren — es hundert sechs beschuldigt gewesen, die sieben anderen der Mordtaten, der Beleidigung und des Streikterrorismus.

\* Wegen fahrlässiger Tötung seines eigenen Kindes ist der Klempner F. aus Hamburg in Untersuchung gezogen worden. F. hatte nach einem Streit mit seiner Frau ein einjähriges Kind auf den Arm genommen und ist mit ihm von Kneipe zu Kneipe gezogen. Das Kind stürzte bald nach diesen Vorfällen, und es wurde bei ihm Schädelbruch festgestellt. Wahrscheinlich hat der Vater es in der Trunkenheit fallen lassen.

\* Wührende Sandmassen verschütteten in Bräunroden in Pommern zwei an einem Sandhaufen spielende Kinder, einen Knaben von 3 1/2, und ein Mädchen von 4 Jahren, die als Leichen hervorgezogen wurden.

\* Begnadigung eines Offiziers. Der Leutnant Komrad Hertel, früher zur Garnison Würzburg gehörig, welcher wegen Unterdrückung von etwa 70 000 M. vom Kriegsgericht der 4. bayrischen Division zu 1 1/2 Jahr Gefängnis verurteilt wurde, ist nach Berufung von Zweitrang durch den Reichsgericht in Haft in Freiheit gesetzt worden. Er erhält eine Anstellung bei einem Militärregiment.

## Auf schiefer Bahn.

16) Roman von Reinhold Drimann.

„Wenn es denn durchaus sein muß — Ihr Herr Vater ist drinnen in einem Spielzimmer, und ich werde Sie mit Ihrer Geliebten zu ihm geleiten.“ entgegnete Bruno.

Er reichte Herrn den Arm und führte sie durch den Saal, während Gide, die er gefesselt nicht zu beachten gien, in einer kleinen Entfernung folgte. Ehe sie über die Schwelle des Zimmers traten, neigte er sein schwermütiges Haupt ganz nahe zu Petras Köpfchen und flüsterte: „Danke dir für eine beschämende Höflichkeit von Ihnen (schien er) Werden Sie kommen?“

Sie zögerte einen Moment mit der Antwort; aber in dem Moment, da sie ihre Hand von seinem Arm herabgleiten ließ, sagte sie leise: „Ja — am Montag vorhin.“

Nachdem Bruno wieder so sofort bereit, seinen Platz am Spielisch einem andern Herrn zu überlassen, um sich dem Blumige der Damen zu fügen. „Aber wo ist César?“ fragte er, die sich in die Garderobe begaben. „Wir drüben den armen Jungen, doch nicht ganz allein hier zurücklassen.“

„Was ist denn mit seine Sorge?“ sagte Gide, und die verständliche Erklärung, von der er gegen den studierenden Vater erfüllt war, rang beinahe genug in ihren Worten. „Ihr Doktor Geißler hat uns zum Glück der Störenfriedigkeit überhoben, ihn nach Hause zu schaffen.“

„Was heißt das? Er ist doch wohl nicht etwa“

„Er war in einem Zustande, der ihm für den Umgang mit gestirnten Menschen unmöglich machte — ja! Ich hoffe, du wirst ihm nie mehr gestatten, und irgend wohin zu begleiten.“

„Ach, der Schlingel!“ meinte Edwengard und nach einer kleinen Weile sagte er sich selbst beruhigt hinzu: „Aber wie in aller Welt kam gerade dieser Doktor dazu, sich seiner anzunehmen? Er ist doch, so viel ich wider weiß, nur ganz oberflächlich mit ihm belannt.“

Gide zuckte die Achseln. „Ich weiß nichts von den Besuchen, die er gemacht hat, aber ich sehe gute Freunde sind, denn ich hörte César erst vor wenigen Tagen mit wachem Entzücken von dem Geist und der großen Lebenswürdigkeit des Doktor Geißler reden.“

Julius Edwengard sagte nichts mehr, aber er blieb von diesem Augenblick an nachdenklich und verstimmt. In tiefen Schwüngen legten sie die Gehsteige zurück. Jedes von den beiden schien viel zu sehr mit sich selbst beschäftigt zu sein, um ein Bedürfnis nach Unterhaltung zu empfinden. Erst als der Wagen vor Richard Eiseleings Wohnung hielt, fragte Edwengard: „Wohin gehst du viellecht, daß ich dich begleite, Gide, um bei deinem Mann ein gutes Wort für dich einzulegen?“

„Ich danke dir für die freundliche Absicht“, gab sie zurück, „aber ich bedarf dessen nicht. Es wäre doch wohl sehr schlimm, wenn ich da meine Fürsprecher brauchte. Doch ist es, Gott sei Dank, nicht so weit ge-

kommen, daß ich mich vor Richard fürchten müßte.“

Trotz dieser Überfurchtheit aber schlug ihr ein wenig das Herz, als sie die Treppe emporging und die Glocke an der Pluritz zog. Ein paar Minuten vergingen, ehe ihr das Gansmädchen mit verschlungenen und mürrischen Gesicht öffnete. Die Frage nach ihrem Gatten brachte Gide auf den Lippen. Aber sie zögerte doch noch, bis ihr das Mädchen Mantel und Kopftuch abgenommen hatte, bevor sie sie aussprach.

„Der Herr hat sich bereits zur Ruhe begeben, nicht wahr?“

„Nein, gnädige Frau, der Herr arbeitet noch im Kontor.“

„Oh so hasten Sie mit schnell, mich auszuweisen“, befahl sie, „ich bin sehr müde.“

Eine Viertelstunde später dehnte sie sich bereits in ihrem Betragen auf den weichen Kissen, und eine Fülle heterer, herausfordernder Bilder zog noch einmal an ihrer Seele vorbei, ehe sich der Schummer tauf auf ihre Lider senkte.

Es war spät am Morgen, als sie erwachte. Das Bett ihres Gatten war unberührt geblieben. Richard Eiseleing hatte alle die ganze Nacht in seinem Kontor über seinen Büchern zugebracht.

10. Julius Edwengard sah vor dem prächtig geschmückten Schreibtisch in seinem Arbeitszimmer, als ihm der Diener meldete, daß Herr Edwengard vom Bankkaute Schröder und Wertentin für einige Minuten um Gehör bitte.

„Sollen Sie ihn einleiten?“ befahl der Hausherr, um dann, als die schändliche, englische Gestalt des Buchhalters zur Tür hereintrat, das Gesicht mit ungebührlich tragendem Ausdruck von dem eben begangenen Brief zu erheben.

„Um — was bringen Sie?“ fragte er in einem stillen, wenig ermutigenden Tone.

„Schriftlich ist nichts mehr abzugeben, denn meine Zeit ist außerordentlich befristet.“

„Ich bitte um Entschuldigung, Herr Edwengard — es ist mir sehr peinlich, daß ich unangelegen komme. Aber ich wollte Ihre Stunde ohne Not verlieren, das Geld brennt mir sozulegen in den Händen.“

„Ich verstehe nicht, was ich das für Geld, das Ihnen in den Händen brennt?“

„Die sechsstündige Markt, die ich Ihnen nun schon seit mehreren Jahren schauke. Es hat sich ein Wunder ereignet. Ich habe eine Erbschaft gemacht — eine Erbschaft von nahezu fünfzehntausend Mark. Und — denken Sie nur, ohne daß ich das geringste Recht abzugeben. Ich hab den stolzen Erben meines Vaters, der in München lebte und ohne Nachkommenschaft gestorben ist, das Geld bei dem hiesigen reichlichen Generalanwalter für mich bereit liegen. Und nun habe ich es heute morgen erpob.“

**Eine mutige Tat mit dem Leben bezahlt.** Der Arbeiter Zick in Hamburg wurde, als er sich den durchgehenden Fiebern eines Schlägertagens in die Regel war, bei dieser mutigen Tat zu Tode gebracht.

**Diebstahl im Altonauer Museum.** Aus dem Altonauer Museum ist ein Altentand Bandtuch mit einer mehrere Jahrhunderte alten Silberne von hohem Wert gestohlen worden.

**Bergmannstob.** Auf der Gasse Oberfeld in Stryum ist ein Bergmann an pituitären Gekrenkungen. Ein zweiter Bergmann, der nach dem Verlöschen des Berglichtes forschte, fand gleichfalls den Tod.

**Festnahme eines Detektivs nach 20 Jahren.** Ein Soldat von der 11. Kompanie des in Darmstadt garnisonierenden Infanterie-Regiments Nr. 116 war im Jahre 1866 desertiert und blieb seitdem verschollen. Nach mannichfachen Wechsellagen verließ das Schicksal den Fahnenflüchtigen nach Deutsch-Südwestafrika, wo er infolge eines Zufalles erkannt und festgenommen wurde. Er wurde nach Deutschland eingekerkert und in Hamburg der Militärbehörde übergeben. Dieser Lage eskortierten ihn zwei Unteroffiziere von Hamburg nach Darmstadt, wo der nunmehr 42-jährige seine Bestrafung entgegensteht.

**Ein Selbstmord eines Offiziers.** Selbstmord verübte der Oberstmann Major in Mannheim, indem er sich in der Skatone jenseits des Neckars erschoss. M. hatte während der Abwesenheit der Mannschaften im Manöver das Wachposten inne. Schon seit einiger Zeit machte sich bei ihm Spuren von Nervenleiden geltend und schied er auch in diesem Zustande aus sich selbst zu haben. Der Verstorbene erreichte sich beim Offizierskorps und seinen Untergebenen großer Beliebtheit, weshalb sein tragisches Ende überall tiefes Mitleid hervorgebracht hat.

**Ein grauer Doppelmord ist in Odenrode verübt worden.** Dort wurde die Witwe Reinhard und ihre Mutter von einem Mörder getötet. Die Reichardt'schen Witwe ermordet und verkränkt aufgefunden. Der Mörder war die stehle durchstichener worden. Der Witwe Reinhard war durch schwere Verletzungen der Schädel getrimmt.

**Großfeuer.** In Wilmannsreuth in Oberfranken wurden zwölf Anwesen durch Feuer zerstört; die ganze Gegend und das Vieh sind verbrannt, auch eine Fehdeleihe ist gefunden worden.

**Russisch-polnische Schmutzger** schnitten bei dem Grenzübergang Kaurahütten-Gebirge aus Mache einem Arbeiter, der sie verkränkt hatte, den Kopf ab und rissen ihm die Zunge heraus; die Leiche wurde mit dem Kopf im Arm aufgefunden.

**Eine Waren-Niederlage der holländischen Fischfabriken.** In der holländischen Grenzstadt wurde ein großes Lager von Getreide, Mais und Mehl, das von einer holländischen Fischfabrik zusammengekauft war, aufgefunden. Zahlreiche Mitglieder der weizen-zweigigen Bande, die es auf nach Deutschland fahrende Schiffe abgeben hätte, wurden verhaftet.

**Aufhebung einer Spielhölle in Albagia.** Vor kurzem erregte in Albagia der Selbstmord einer dort zur Welt kommenden Dame großes Aufsehen. Man fand die Frau eines Morgens an Strande erschossen auf. Über den Grund der Tat herrschte anfangs völliges Dunkel, doch erfuhr man später aus Aufzeichnungen, welche die Selbstmörderin hinterlassen hatte, daß sie ein ganzes Vermögen im Glücksspiel verloren hatte und daß sie aus Verzweiflung darüber in den Tod gegangen war. Die Polizei hat nunmehr in Albagia eine geheime Spielhölle aufgefunden, die sie durch ein Schreiben ohne Unterbrechung aufmerksamer gemacht worden war. Der Spielhölle war in einem Strande gelegener Gebäude im Keller gelegen. Die Polizei umstellte alle Ausgänge und es gelang ihr eine vollständige Aberführung. Man fand zahlreiche Personen beim Spiel verwickelt. Danach wurde ein Engländer namens Brown. Die Lokale waren sehr höflich eingekerkert, schmer-

Leidlich an den Türen verhindert, daß irgend ein Gefährlich nach außen drang.

**Unfall eines Bischofs in Paris.** Als die Bischöfe des Erzbischofs Balais nach der Nachtmittagsverammlung verließen, stieß an einer Straßenecke der Bischof des Erzbischofs von Lyon, Kardinal Goulli, mit einem Kutschenwagen zusammen. Die Dächsel dieses Kutschenwagens drang in den Wagen des Erzbischofs ein und getrimmt die Fensterhölle. Der Erzbischof wurde durch Glasplitter leicht an der linken Seite verletzt; er befugte jedoch sofort einen anderen Wagen und fuhr nach seiner Wohnung.

**Ein Eisenbahnunfall.** Die alte Lokomotive „Juivicia“, die der große Georg Stephenson selbst vor etwa 75 Jahren für die Eisenbahnlinie zwischen den englischen Ortstädtchen Canterbury und Whitstable gebaut hatte, ist jetzt der Stadt Canterbury zum Geschenk gemacht worden. Die Eisenbahntrasse ist an einen besonderen Platz in der Nähe eines der Stadtorte aufgestellt und dort „feierlich“ einwillig worden als ein Denkmal „nicht nur zu Ehren ihres Schöpfers, sondern auch zu Ehren Englands, das der Welt die Eisenbahnen schenkte.“ Die Lokomotive ist nach der Überlieferung im Jahre 1830 zu dem ersten öffentlichen Dienst für Personenverkehr in Gebrauch genommen worden, noch einige Monate früher, als die berühmte „Model“ einen ähnlichen Verkehr zwischen Liverpool und Manchester zu vermitteln begann.

**Die Site der letzten Tage** hat in der französischen Schweiz eine große Ergebenheit hervorgebracht. Die Landschaft sieht aus wie im Winter. Die Wasserläufe werden immer kleiner. In einigen Dörfern steht das Wasser vollständig. Es ist unmöglich, das Vieh auf den Weiden weiden zu lassen, da alles verbrannt ist. Zu allem treten noch Miasmen in nie gehender Menge an.

**Das eigene Kind als Verräter.** Vor einem Monate hat ein gewisser Guindio Sobrero in Gorgonia (Italien) bei Gelegenheit eines Streites seine Frau Dominica mit einer Mauerleiste getötet. Er hatte das Verbrechen in Gegenwart seines siebenjährigen Sohnes begangen, der an der Leiche der Mutter niederkniet und schreien ließ, daß er niemals etwas von dem entsetzlichen Verfall, dessen Zeuge er gewesen ist, verraten werde. Dann ließ Sobrero mit dem Kinde nach Frankreich. Die Polizei verfolgte keine Spuren, konnte des Verbrechens aber nicht habhaft werden. Dieser Tage wurde in Nizza ein Mann in Begleitung seines kleinen Knaben verhaftet, weil er keine Identität hatte, und sich mit feineren Dokumenten legitimieren konnte. Als der Kleine ins Verhör genommen wurde, berichtet er das ganze Verbrechen des Vaters mit allen Einzelheiten. Das Kind hatte sich schon lange danach geheut, das entsetzliche Geheimnis mitteilen zu können. Angefichts der Aussage des Sohnes gelang Sobrero die Tat ein Verbrechen in der Vergangenheit zu tun. Seine Unternehmung nach Italien steht bevor.

**Ein italienischer Advokat unter der Anklage des Mordes.** Der Gemeiner Advokat Enrico Dotti, ein Greis von 70 Jahren, hatte seine Zimmerleute in Regal bei Genua an einen gewissen Alberto Rocchi vermicelt. Rocchi ist jedoch der Mitzinschuldige, worauf ihm der Advokat die Wohnung kündigt. Rocchi kann nun auf Mache, und als Dotti eines Abends gegen ein Licht nach Hause kam, wurde ihm vor dem Fuß der Treppe der Kopf abgehauen. Dotti wurde mit einem großen Stein gegen den Kopf des Greises. Von hinten folgte zu Boden, während Rocchi die Treppe hinauf sprang und sich dem hohen Terrasse auf den Strandenraum frans. Auf das Schicksal des Dotti hielten mehrere Menschen herbei und brachten den blühenden Greis in sein Zimmer. Als man nach dem Angreifer suchte, fand man Rocchi tot auf der Straße liegen. In Veracht war bis zur Unkenntlichkeit von Revolverkugeln durchschossen, sein Körper von schweren Erschütterungen verkränkt, die unmöglich noch Sprung von der Terrasse herab zu machen. Die Leiche wurde schiffte hatte niemand gehört. Die Leute behaupten, daß Dotti beim Angriff des Rocchi auf diesen gestanden und den Körper des Erschlagenen die Treppe hinuntergezogen hätte. Eine andere Version ist, daß Rocchi in der Villa ermordet worden wäre. Das Geheimnis ist nicht zu lästern. Dotti befreit die Schuld. Seine Verletzungen sind

leichter Natur. Der getötete Rocchi war 48 Jahre alt und Vater von acht Kindern. Man wartet gekannt auf das Ergebnis der gerichtlichen Untersuchung. Bont, der nach seinen Verletzungen bereit gewesen ist, wurde ins Gefängnis gesetzt, da die Bevölkerung ihn mit Bestimmtheit als den Mörder bezeichnet.

**Ein Petersburger Familien drama.** Das Tagesgespräch in Petersburg ist ein außerordentliches, hat den General Pittoloff eine hervorragende Rolle spielt. Er ist der erste Gatte der Gemahlin des Großfürsten Paul, der infolge seiner Heirat mit Frau v. Pittoloff aus dem Reichen der russischen Armees getrimmt wurde. General Pittoloff hatte eine Freundin, die Frau des reichen Wörtenmattlers Andrejew. Im ihren Freund aus einer Geldverlegenheit zu retten, veranlaßte sie ein feines Brillantenstück. Daraus erhob sich der Mann und erstach in juchzbarer Wut seine Frau.

**Unfall im Hafen von Constanza.** Ein Leutnant und 13 Matrosen von der rumänischen Kriegsmarine bestiegen in der Nacht an Land zu gehen, einen Kahn, der mit zu langer Lasten an einen Schlepper gebunden war. Der Kahn schlug um und alle Insassen ertranken.

**Ein Meisterwerk der Technik** und des amnestischen Behaltens vertrieb eine Besatzung nach deren Erhaltung von der Westküste Pacific-Nachdruck-Gesellschaft beschloß sich. Die Ingenieure haben den Auftrag erhalten, eine möglichst gerade Strecke ohne wesentliche Steigungen zu schaffen. Um dies zu erreichen, haben 45 Tunnel durch die Sierra Nevada gebaut worden, um auf diese Weise ein Überfließen des Gebirges zu vermeiden. Der längste Tunnel hat eine Länge von fast 2000 Meter erhalten. Die Arbeiter werden mit aller Vorkaution ausgeführt werden.

## Gerichtshalle.

**Mannheim.** Ein Hundeleben bereitete der Steinhauer Karl Eugen Adelmann aus Vorburg der Stadt Mannheim, verurteilt er den größten Teil seines Erbes für sich, und für seine Familie hatte er fast nichts übrig als Notzeiten. So oft er betrunken heimkam, misgelaunet er seine Frau in brutaler Weise. Oft war es das Weib die Frau aus dem Bett. In dem vorigen Jahres verlegte er der Bedauernswerten Fährnisse, so daß sie einen Selbstmord dachte. Sein dreijähriges Kind plebs er betrunken zu machen und ihm beim Essen in den Mund zu stecken. Das Schöffengericht verurteilte den Mann wegen der geringen Strafe von drei Monat; der Staatsanwalt hatte das Doppelte beantragt.

**Büsch.** Das Schöffengericht beurteilte den Jakob Kronas aus Wesselschlag (Wessertal), der nachdem er unlängst eine achtjährige Tochter abgestohlen, in der Umgebung Büsch und in andern Gegenden des Kantons eine Reihe von Diebstählen begangen hat, zu zehn Jahr Zuchthaus.

## Seltene neue Sekten.

# Die Sekten der „heiligen Wälder“ und der „Aneberger“ sind die neuesten Formen religiöser Gemeinschaft in dem an seltene Kulturen schon so reichen Amerika. Die „heiligen Wälder“ bestehen seit etwa sechs Jahren im westlichen Teile des Staates New York, an der Herr des Garandagna-Sees. Ihr Hauptglaubenssatz ist die Hölle, und zwar eine höchst realistisch ausgemalt Hölle mit allen Schreden mittelalterlicher Bilder, mit tosendem Schmel und einem Flammenmeer, in dem der Körper des Verdammten nie vergeht, aber unerhörten Folterqualen unterworfen wird. Die Häupter dieser Sekte sind Mrs. Mary Kate Juntre, Wili Gamm (Gute, Professor N. G. Gamm und James Woodworth aus Syracuse im Staate New York. In diese Hölle kommt jeder, der den Glauben nicht annimmt. Die Wiedergeburt wird auf verschiedene Art bewirkt; die Behandlung umfaßt Gebet, Abber, Verlesung und Sünde durch Unterdrückung. Wenn dadurch die Sünde zu verhindern noch nicht genügt, so beginnt das „heilige Wälder“. Der Sinner legt sich an dem Ende des Gebirges auf dem Boden und wälzt sich so lange hin und her, bis alle Anwesenheiten abgezogen sind, daß der Teufel herausgewälzt ist. Manchmal dauert die

Jeremie eine Viertelstunde, aber wenn es sich um einen zähen Sinner handelt, kann sie vier bis fünf Stunden erfordern; die Intenben Zuschauer können nach Guldintinen fragen stellen, und der Wäldige müßig betrieblende Antworten geben, ehe er aufstehen darf. Die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erduldet, wird er im eingelen befreit, dabei muß er die inneren Geheimnisse seiner Seele offenbaren. Die heiligen Wälder haben in Zentrum und Westen des Staates New York mit Erfolg gearbeitet, einige kleine Gemeinden befinden sich in einem Zustand religiöser Erregung, wie er sich nur Beginn des Plagenzeitalters zeigen, und die während seines Lebens die Plagen erdul

